PORSCHE SE

Presse-Information 21. Februar 2023

Porsche SE platziert Schuldscheindarlehen über 2,7 Milliarden Euro

Rekordnachfrage von Investoren / Bedeutender Schritt zur Refinanzierung des Beteiligungserwerbs an der Porsche AG

Stuttgart, 21. Februar 2023. Die Porsche Automobil Holding SE (Porsche SE), Stuttgart, hat ein Schuldscheindarlehen im Volumen von rund 2,7 Milliarden Euro erfolgreich platziert. Die Auszahlung ist für den 2. März 2023 vorgesehen.

Der Schuldschein umfasst acht Tranchen mit Laufzeiten von drei, fünf, sieben und zehn Jahren, die mit fester oder variabler Verzinsung angeboten werden. Angesichts der Rekordnachfrage wurde das ursprünglich angestrebte Volumen signifikant übertroffen und die Verzinsung am untersten Ende der Vermarktungsspanne festgelegt. An dem Schuldscheindarlehen haben sich rund 120 institutionelle Investoren wie Banken, Pensionsfonds und Versicherungen beteiligt. Arrangiert wurde die Platzierung von der Deutschen Bank, der ING, der Landesbank Baden-Württemberg sowie der UniCredit.

Dr. Johannes Lattwein, Vorstand für Finanzen und IT sagte dazu: „Unser Ziel war es, institutionelle Investoren auch auf der Fremdkapitalseite für eine Beteiligung an der Porsche SE zu begeistern. Ich freue mich, dass uns dies mit einem Rekordvolumen von 2,7 Milliarden Euro eindrucksvoll gelungen ist. Gerade in diesem wirtschaftlich und zinsseitig sehr anspruchsvollen Umfeld sehe ich dies als großen Vertrauensbeweis in die Porsche SE.“

Die Porsche SE refinanziert mit dem Schuldschein einen wesentlichen Teil der Brückenfinanzierung, die für den Erwerb von Stammaktien der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Stuttgart, aufgenommen wurde. „Mit dieser Schuldscheintransaktion haben wir einen bedeutenden Schritt zur Refinanzierung erreicht und werden die Rückführung unserer Bankverbindlichkeiten weiter konsequent fortführen“,

so Dr. Lattwein weiter.

Kontakt
Porsche Automobil Holding SE
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart
Telefon: +49 (0)711 911 – 11021